1. Änderung zur Satzung der Stadt Waren (Müritz) über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Verbandsbeiträge der Gewässerunterhaltungsverbände „Müritz“ Röbel und „Obere Peene“ Stavenhagen vom 14.12.2006

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 777) und der §§ 1, 2, 4 und 11 des Kommunalabgabengesetzes Mecklenburg-Vorpommern in der Neufassung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 14. Dezember 2007 (GVOBl. M-V S. 410, 427) und Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Juli 2016 (GVOBl. M-V S. 584), und § 3 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVG M-V) vom 04. August 1992, zuletzt geändert durch Verordnung vom 14. August 2018 (GVOBl. M-V S. 338), wird nach Beschlussfassung der Stadtvertretung am 18.12.2019 folgende 1. Änderung zur Satzung erlassen.

§ 3 Abs. 3 lautet neu:
Der Gebührensatz beträgt je angefangene

A) „Müritz“ Röbel
B) „Obere Peene“ Stavenhagen

	A	B
a) 0,5 Hektar (ha) Bauland (Baugrundstücke) – Gebäude und Freiflächen	21,29 €/0,5 ha	23,91 €/0,5 ha
b) 0,5 ha sonstige befestigte Fläche – z. B. Straßen, Wege und Plätze	21,29 €/0,5 ha	23,91 €/0,5 ha
c) 1,0 ha landwirtschaftlich oder gleichartig genutzter Fläche – Flächen ohne Zu- und Abschläge	17,08 €/ha	20,83 €/ha
d) 1,0 ha forstwirtschaftlich genutzter Fläche (Wald)	17,08 €/ha	16,33 €/ha (50 % Abschlag)
e) 1,0 ha Unland- oder Heidefläche	17,08 €/ha	16,33 €/ha (50 % Abschlag)
f) 1,0 ha Wasserfläche	12,83 €/ha (50 % Abschlag)	12,73 €/ha (90 % Abchlag)
g) 1,0 ha Fläche in nach § 22 LNatG M-V festgesetzten Naturschutzgebieten oder in Kernzonen festgesetzter Nationalparks	12,83 €/ha (50 % Abschlag)	

§ 3 Abs. 5 lautet neu:
Als Zuschlag zur Gebühr nach den Abs. 3 und 4 werden je angefangene 1,0 ha Fläche erhoben für Grundstücke, die sich im Einzugsbereich des Wasser- und Bodenverbandes „Müritz“ Röbel befinden

für Schöpfwerkspolderflächen

- SW/55/Werderwiesen 15,84 €/ha.

§ 7 Inkrafttreten
Diese 1. Änderungssatzung tritt am 01.01.2020 in Kraft.

Waren (Müritz), d.

N. Möller
Bürgermeister

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formschriften verstoßen wurde, können diese gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.